

Gemeinsames Projekt wird auf der CCE vorgestellt

Am Donnerstag, den 14. März 2019 wird auf dem Messegelände München ein Vortrag über ein gemeinsames Projekt des Instituts mit der Papiertechnischen Stiftung gehalten. Das Thema „**Digital Printing on Corrugated Board**“ wurde unter Federführung der Papiertechnischen Stiftung und tatkräftiger Mithilfe des Sächsischen Instituts für die Druckindustrie in zweijähriger Laufzeit bis zum Ende des letzten Jahres bearbeitet.

Es handelt sich dabei um Untersuchungen, bei denen die Tendenzen im Verpackungsdruck aufgenommen werden, die durch kleine Losgrößen, hochwertige Drucke und Kodierungen gekennzeichnet sind. Dadurch steigt in den Betrieben das Interesse an einer kommerziell erfolgreich einsetzbaren Inkjetdrucklösung. Durch die kleiner werdenden Auftragslaufzeiten sind außerdem die hohen Rüstzeiten und damit -kosten nicht mehr vertretbar.

Für den Einsatz des Inkjetdruckverfahrens im Direktdruck auf Wellpappe ergeben sich auf der anderen Seite sehr hohe Anforderungen an die Oberflächenbeschaffenheit der Wellpappensubstrate. Die Oberflächeneigenschaften dieser Bedruckstoffe und die prozessabhängige Druckbildübertragung müssen optimal aufeinander abgestimmt werden.

Die Ergebnisse des Projektes werden im Rahmen der Vortragsreihe auf der diesjährigen CCE Corrugated & Carton Exhibition in München vorgestellt. Dr.-Ing. Martina Härting und Dr. Marcel Haft von der Papiertechnischen Stiftung in Heidenau präsentieren am **14. März 2014 um 14.00 Uhr**. Veranstaltungsort ist der **Stand 264 in der Halle B6**. Der Eintritt für Messebesucher und Aussteller ist kostenfrei; der Vortrag wird in englischer Sprache gehalten.

<http://www.cce-international.com/2019/deutsch/seminars/programme/>

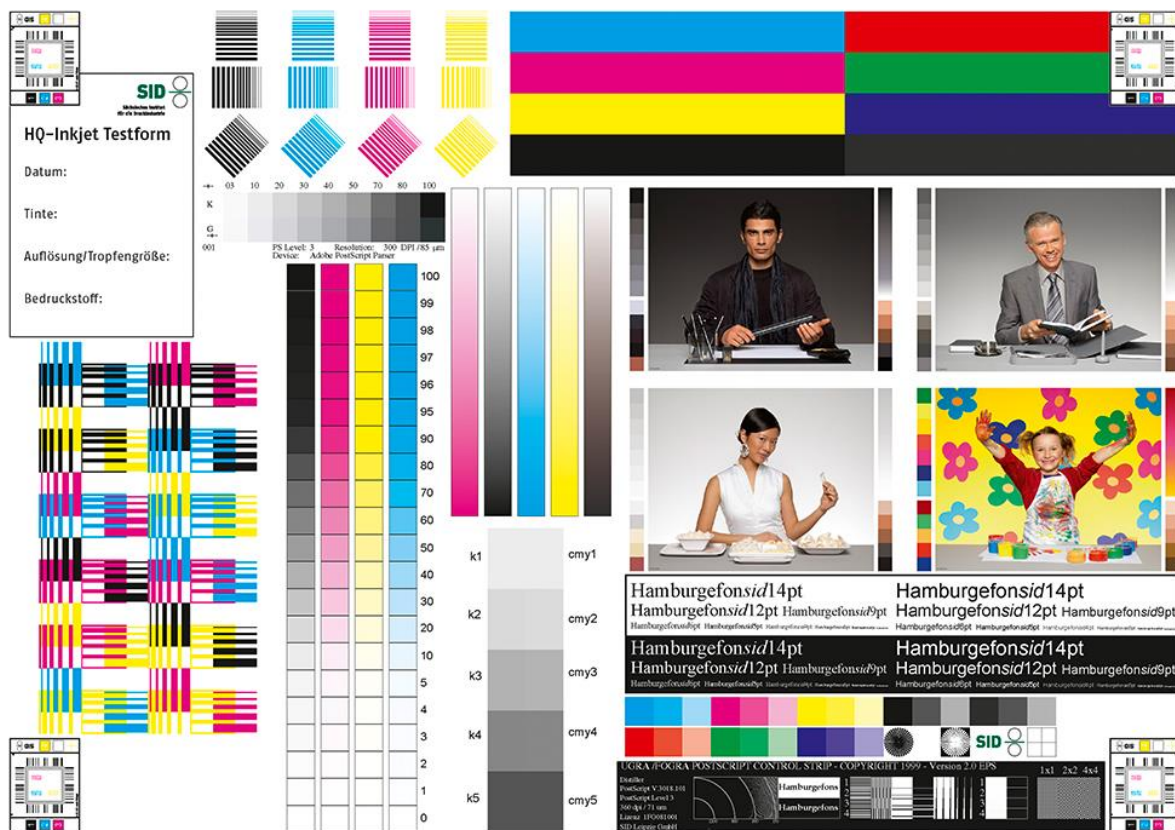


Bild: Testform für den HQ-Inkjet auf Wellpappen